



Zweigeschossiges Wohn- und Geschäftshaus mit Walmdach, lange Zeit Sitz des Lebensmittelgroßhandels Sälzle und Schneider, Ladenvorbau 1949, bis 1986 Einheit mit dem Grundstück Blumengasse 1; erbaut 1855, von 1959 bis 1991 baulich durch einen Übergang mit dem Gebäude Blumengasse 1 verbunden, 1998 zu einem Hotel Garni und einer Gaststätte umgebaut.

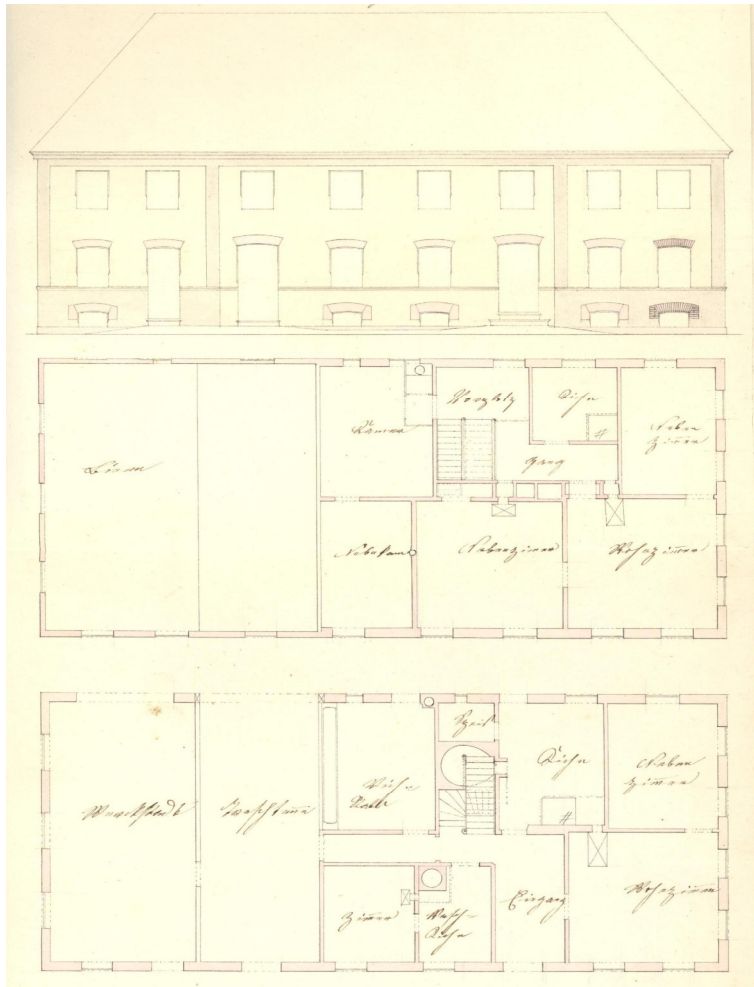
Das Grundstück bildete anfangs eine Einheit mit dem Grundstück Blumengasse 1.

Der Zimmermeister Valentin Gaiser hat vom Grafen Fugger ein Gartengrundstück zwischen Kappengasse (Kaiser-Karl-Str.) und der Promenade gekauft und plant ein Wohnhaus mit Stall und Stadel unter einem Dach. Das Haus sollte ursprünglich an der Kappengasse (Kaiser-Karl-Str.) errichtet werden. Nach drei Entwürfen und Standorten legt Gaiser seinen Plan fest. Gaiser erklärte, er wolle das Haus mit dem Eingang von Westen mittels eines Steges über den Graben hinweg anlegen, so wie schon früher der Eingang zum Garten bestanden habe.

BL01

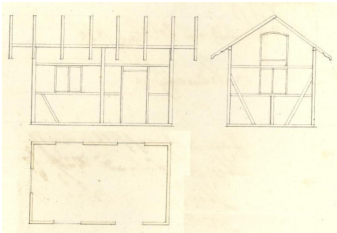
1855

A 120/ G 20



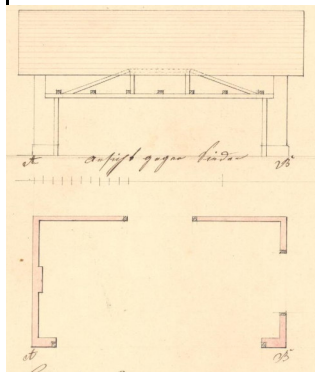
1855 A 120/ G 20

Gleichzeitig baut Gaiser in den Garten eine Gerätehütte



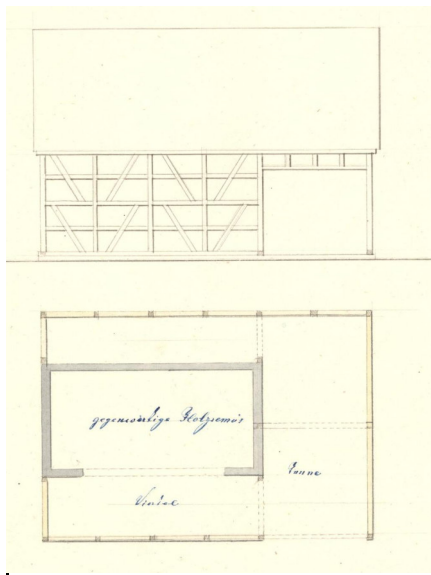
1857 A 120/ G 23

Gaiser baut eine weitere Holzremise in den Garten



1861 A 120/ G 26

Gaiser vergrößert seine Holzremise und erhält hierzu am 02.08.1861 die Genehmigung



1868	StAAu103/1868	Bau einer Waschküche im Nebengebäude durch Joseph Heckl
1882	HV	Josef Heckel, Glaser
1888	StAAu 212/1888	Errichtung eines Eisenzaunes durch Matthias Kircher
15.02.1892	912-10	Erwerb durch Eugen Sälzle von den Erben des M. Kircher
1892	StAAu 70/1892	Ladeneinbau durch Eugen Sälzle
1898	BA 05/ 1898	Kaminerneuerung; Eugen Sälzle; Kaufmann
28.05.1901	[13]	Joseph Heckel vermachte das Haus Blumengasse 8 und den Garten der Kinderschule
1906	EV	Franz Josef Schneider, Drogerie
1907	BA 20/ 1888	Errichtung eines Eisenzauns; Mathias Kircher; Privatier
1918	BA 4/1918	Umfassungserneuerung; Franz Josef Schneider;
1922	EV	Franz Josef Schneider, Kaufmann
1932	EV	Franz Josef Schneider, Drogerie
1935	BA 67/1935	Erneuerung der Abortanlage; Franz Josef Schneider; Kaufmann
1937	BA 07/1937	Doppelkamin durch Franz Josef Schneider, Kaufmann
1939		Der Betrieb firmiert jetzt unter Sälzle & Schneider.
1940	BA 11/1940	Dampfbackofen für Franz Edel, Konditor
1940	BA 22/1940	Kaffeerösterei, Fa. Sälzle & Schneider
1941	BA 19/1941	Luftschutzkeller
1948	EV	Sälzle & Schneider, Lebensmittel-Großhandel
1949	BA 056/1949	Ladenumbau, Sälzle & Schneider
1957	BA 010/1957	Wohnungsumbau, Sälzle Eugen
1961	BA 124/1961	Ladenerweiterung, Sälzle & Schneider

siehe auch KK 19 und BL08



1986-91	BA xxx/1986	Nach der Geschäftsaufgabe werden die Grundstücke Östl. Promenade 10 und Blumengasse 1 getrennt. Umbau und Sanierung des Wohn- und Geschäftshauses, Dambacher u. Partner GBR Getränkemarkt Finkbeiner und Einbau von 5 Wohnungen
---------	-------------	--

1998

BA xxx/1998

Umbau des bestehenden Wohnhauses zu einer
Frühstückspension

2002

BA xxx/2002

Terrassenerweiterung

2002

BA xxx/2002

DG: Grundrißänderung der Zimmer, Fluchtgaube, x



2006

Übernahme des Hotel-Garni durch Slavica Pavlovic